

[5940.] **Inserate**
für das illustrierte Haus- und Familienbuch.

Zu Ankündigungen neuer Verlagswerke empfehlen wir den Umschlag des **Illustrierten Haus- und Familienbuches** mit Farbendruckbildern. Jährlich 26 Hefte à 5 Nfl (18 kr. rhein.).

Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit 3 Nfl (12 kr. rhein.) in Jahresrechnung und gewähren bei grösseren Aufträgen noch besondere Begünstigungen.

Da das **Illustrierte Haus- und Familienbuch**, welches gegenwärtig in einer Auslage von

20,000 Exemplaren

erscheint, nicht bloß in Österreich, sondern ebenso stark in allen deutschen Ländern verbreitet ist und gegenüber den Journals durch sein 14tägiges Aufliegen einen großen Vortheil bietet, so empfiehlt sich dessen Benutzung zu Inseraten von selbst, und bemerken wir nur noch, dass außer dem obigen Betrage

keine Stempelgebühr

zu vergüten ist.

Wien.

Typogr.-liter.-artist.-Anstalt.
(E. G. Zamarski & C. Dittmarsch.)

[5941.] Die
Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1861 den IV. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lände.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer $\frac{2}{3}$ Nfl.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein
Prag 1861.

Heinr. Mercy.

[5942.] **Inserate.**

Leipziger Journal. Organ für Politik, Kunst und Wissenschaft, Handel und Industrie. Erscheint täglich 2 mal. Kostet die gespaltene Zeile nur 6 Pfennige.

Erfurter General-Anzeiger für Kunst- und Handelsgärtnerei, Blumenzucht, Gartenbau und Landwirthschaft. Erscheint wöchentlich einmal. Die 2 spaltige Zeile kostet 1 Nfl., von 16 Zeilen an nur $\frac{3}{4}$ Nfl. Betrag stelle ich in Rechnung, baar mit 10 %. Beilagegebühren 1 $\frac{1}{2}$.

Ad. Lehmann in Leipzig.

[5943.] Zu Inseraten empfehle ich den in meinem Verlage erscheinenden

Germanen,

deutsch-belgisches Wochenblatt.

Als alleiniges deutsches Organ für ganz Belgien sind die darin enthaltenen Anzeigen von grösster Wirksamkeit. Insertion nur netto $\frac{1}{2}$ Nfl pro Zeile in Jahresrechnung für die mit mir in Geschäftsverbindung stehenden Handlungen. Auch zur Besprechung literarischer Neuigkeiten empfehle ich Ihnen dieses Blatt bestens, und wollen Sie mir dann 1 Exemplar unter Adresse: „Redaction des Germanen“ über Leipzig zufinden.

Ergebnist

Brüssel.

F. Claassen.

Central-Anzeiger

für Freunde der Literatur.

[5944.]

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über künftig erscheinende Werke. Die selben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigen Novitäten, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, wömöglich vor der allgemeinen Versendung zu gehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und besorn populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit $2\frac{1}{2}$ Nfl.

Leipzig. **F. A. Brockhaus'**
Sortiment und Antiquarium.

Börse in Leipzig, am 10. April 1861.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	— 141 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 100 fl. in 52 $\frac{1}{2}$ fl. F.	{ k. S. 2 Mt.	— —
Berlin pr. 100 mf Pr. Cr.	{ k. S. 2 Mt.	— 99 $\frac{1}{2}$
Bremen pr. 100 mf Lsdr. à 5 mf	{ k. S. 2 Mt.	— 109 $\frac{1}{2}$
Breslau pr. 100 mf Pr. Cr.	{ k. S. 2 Mt.	— 99 $\frac{1}{2}$
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S.W.	{ k. S. 2 Mt.	5615 $\frac{1}{2}$ —
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	150 $\frac{3}{4}$ —
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tage dat. 3 Mt.	6. 22 6. 19 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 3 Mt.	— 79 $\frac{1}{2}$
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 3 Mt.	65 $\frac{1}{2}$ — 64 $\frac{1}{2}$

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9. 4 $\frac{1}{2}$
Augustsd'or à 5 mf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	90 $\frac{1}{2}$
K. R. wied. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 13 $\frac{1}{4}$
20 Francs-Stücke	do.	5. 9
Holland. Ducaten à 3 mf Agio pr. Ct.	—	4 $\frac{1}{2}$
Kaiserl. " " do. " do.	—	4 $\frac{1}{2}$
Conv. Species u. Gulden.	—	—
Idem 20 Kr.	—	—
Idem 10 Kr.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Silber " do. " do.	—	29 $\frac{1}{2}$
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	65
Div. ausländ. Cassanweis. à 1 u. 5 mf do. do. do. do. à 10 mf	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	99 $\frac{1}{2}$

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 mf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1503.).

1) Anhalt-Dessau. Landesbank, 2) Gera. Bank, 3) Gotha. Privatbank, 4) Lübeck. Privatbank, 5) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung des Unterstützungsvereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Die Umgestaltung des buchhändlerischen Abrechnungsweisen. XXXVII—XLV. — Beitrittsklärungen zu Herrn Brockhaus' Antrag, die Verlegung des Abrechnungstermins betreffend. IV. — Miscellen. — Anzeigeblatt Nr. 5793—5944. — Börse in Leipzig, am 10. April 1861.

Anonyme 5793—96, 5906, 5908	Gionier 5849.	Schimmelburg 5857.
— 10, 5912, 5927, 5932—34, 5940	Goor 5871.	Salojet 5904
Anst. Lit.-art. in W. 5863.	Grieben 5809. 5815.	Schmid in W. 5907. 5923.
Anst. Typogr.-lit.-art. 5940.	Griem 5872.	Schmidt in S. 5837.
Arnold in L. 5802.	Gropius in B. 5883.	Schönfeld 5859.
Ascher & C. 5836.	Günther's Berl. in L. 5818.	Schöpp 5898.
Aßchenfeldt 5902.	Gäthette & C. 5803.	Schulze & B. 5894.
Baerde 5860.	Hartmann 5862.	Seemann's Brigg. 5920.
Bartholomäus 5922. 5926.	Heindorf 5825.	Seidel & C. 5890.
Berg in Bgw. 5858.	Hehwig 5823. 5846.	Seyffardt 5916.
Besser'sche Buchb. in B. 5811.	Henry & C. 5866. 5878.	Sintenis 5865. 5870.
Bethge 5845.	Herold & W. 5861.	Spaner 5816.
Bonner in S. 5899.	Herr in C. 5867.	Tendler & C. 5813.
Bosseimann 5936.	Heyder & B. 5824.	Troemer 5868.
Braumüller 5817.	Hermann, C. in Berl. 5821.	Vertes-B. & R. 5893—94.
Brockhaus 5797. 5801. 5944.	Hoffmann in Strieg. 5805.	Steinauer in Hmbrg. 5930.
Buch. Afad, in G. 5848. 5851.	Hofmann in Ptg. 5828.	Sundby & J. 5897.
Büding 5931.	Homann in R. 5832. 5834.	Philipsen 5800.
Claassen 5943.	Jaeger'sche Buchb. 5850.	Brandl & W. 5828.
Deffen 5852.	Janssen 5864.	Priesbach 5854.
Döterich 5873.	Jourdan, W. 5885.	Burgfürst 5835. 5903.
Dölfer 5880.	Kämpfmeier 5875.	Reichardt & C. 5925.
Englin, T. G. W. 5830.	Keller 5896.	Reimer, D. 5812.
Englin & Q. in Berl. 5924.	Reiseirring'sche Hofbuchb. 5839.	Richter in R. 5878.
Förstemann'sche Buchb. 5900.	Klemm in B. 5820.	Rohden, v. 5901.
Frands 5804. 5822. 5826. 5921.	Koch in R. 5807.	Rosenthal 5889.
Friderichs 5819—30.	Kollmann in R. 5814. 5840.	Schäfer & R. 5851. 5917.
Frische, H. 5856.	Korn in B. 5938.	Schietz 5935.
Gall 5937.	Köhling 5914.	Scheitlin in S. G. 5876.
Gereid's Sohn 5810.	Kuhlmey 5844.	Scheurten 5853.
		Williams & R. 5798. 5892.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kitchner. — Druck von B. G. Teubner.